

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0042/10	05.03.2010

zum/zur

A0030/10 FDP-Ratsfraktion

Bezeichnung

Baubegleitende Maßnahmen Kreuzungsmaßnahme EÜ ERA

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister	16.03.2010
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	15.04.2010
Finanz- und Grundstücksausschuss	21.04.2010
Stadtrat	27.05.2010

In der Sitzung des Stadtrates am 25.02.2010 wurde o.g. Antrag in die Fachausschüsse verwiesen

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge der Weiterführung der „Kreuzungsmaßnahme Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee“

1. in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der DB AG an geeigneter Stelle auf dem Hauptbahnhof eine Ausstellung zu initiieren, die Auskunft über das Vorhaben gibt,
2. Bauzäune, über die die Landeshauptstadt verfügen kann und die während einer längeren Bauphase gebraucht werden, (künstlerisch) gestalten zu lassen, um die optische Situation des Stadtbildes zu verbessern.

Die Stadtverwaltung möchte zum Antrag A0030/10 wie folgt Stellung nehmen:

zu 1.:

Der Vorschlag, einen Infopunkt zum Projekt Eisenbahnknoten Magdeburg/Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee einzurichten, wird sowohl durch die Stadtverwaltung, als auch durch die DB AG grundsätzlich positiv bewertet.

Der Infopunkt bietet den Bürgern die Möglichkeit, sich über das Bauvorhaben zu informieren. Somit wird die Akzeptanz für die Kreuzungsmaßnahme erhöht.

zu 2.:

Die Stadt steht in engem Kontakt mit Künstlern des Berufsverbandes Sachsen-Anhalt, die sich bereiterklärt haben, ihre Ideen im Rahmen der Umsetzung des Projektes einzubringen.

Die Bauzaungestaltung kann im Rahmen der weiteren Planungen am praktischen Beispiel diskutiert werden.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr